

Erklärung des Vorstandes

Umwelterklärung

Es zählt zu unseren Unternehmenszielen, die Umwelt bei allen Unternehmensaktivitäten umfassend zu schützen. Dabei versteht sich LKW WALTER als führender Partner für die nachhaltige Organisation von Komplettladungs-Transporten – in ganz Europa sowie von und nach Zentralasien, den Nahen Osten und Nordafrika – auf der Straße und im Kombinierten Verkehr.

Die Umweltpolitik von LKW WALTER ist prägend für unsere Unternehmensstrategie 2030, die auf den Säulen der Nachhaltigkeit basiert. Die Verantwortung für die Umsetzung obliegt dabei nicht nur dem Management – jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter ist aufgefordert, einen persönlichen Beitrag beizusteuern. LKW WALTER unterstützt das weltweit rechtsverbindliche Klimaübereinkommen von Paris sowie die Ziele der Europäischen Kommission im Sinne des „Green Deal“. Auf unserem Weg zum europäischen Vorreiter bei nachhaltigen Transportlösungen haben wir uns im Einklang mit der weltweit anerkannten Science Based Target Initiative (SBTi) klare Ziele gesetzt: minus 30 % CO₂-Emissionen bis 2030 bezogen auf das Basisjahr 2023. Bis 2040 wollen wir eine Reduktion von 70 % erreichen, um 2045 bei Net Zero zu landen. Darüber hinaus haben wir im Rahmen unseres Corporate Spirits dem Thema Umwelt mit „Green for Future“ nicht nur einen Namen gegeben, sondern setzen sukzessive neue Projekte im Sinne der Nachhaltigkeit um und motivieren unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur aktiven Mitarbeit.

Als Pionier und einer der größten Player im Kombinierten Verkehr in Europa leistet LKW WALTER bereits seit Jahrzehnten einen essenziellen Beitrag zur Reduktion der Schadstoffbelastungen im Transport. Diesen Weg setzen wir konsequent fort. Zum einen durch den Ausbau nachhaltiger, emissionsarmer Transportlösungen, zum anderen durch die Nutzung des technischen Fortschritts bei der Entwicklung alternativer Antriebe (Elektromobilität) und Treibstoffe (Bio-LNG, HVO), mit dem Ziel ein europaweites Netzwerk an „Green Corridors“ aufzubauen.

Unsere Lieferanten und Transportpartner binden wir in unsere ambitionierten Zielsetzungen ein. Wir unterstützen sie bei der Investition in umweltfreundliche Antriebe und der Nutzung umweltfreundlicher Treibstoffe sowie mit Schulungsangeboten zum ökologischen Betrieb von Fahrzeugen. Gemeinsam mit unseren Kunden, Transportpartnern und Lieferanten fördern wir in Projekten die Entwicklung neuer Logistiklösungen zur Senkung und Vermeidung von Emissionen. LKW WALTER nützt die Digitalisierung zur Steuerung und Optimierung der Arbeitsprozesse mit dem Ziel, die Anzahl der Leer- und Umwegkilometer so gering wie möglich zu halten.

Durch den Ausbau und die Nutzung erneuerbarer Energie, wie Geothermie und Photovoltaik entwickelt LKW WALTER die beiden Standorte Wiener Neudorf und Kufstein sukzessive zu energieautarken, emissionsfreien Betriebsstätten. Da jede Investition auf Basis unserer Umweltphilosophie erfolgt, erhöhen wir ebenso stetig die Effizienz beim Verbrauch von Ressourcen wie Energie, Wasser oder Rohstoffen.

Zudem ergreifen wir Maßnahmen, um das Abfallaufkommen kontinuierlich zu reduzieren und den restlichen Abfall bestmöglich zu recyceln. Die selbst auferlegte Beschränkung beim Transport von Gefahrgut – nur ausgewählte Gefahrgutklassen – reduziert das Risiko von umweltgefährdenden Unfällen auf der Straße und Schiene. In Umweltbelangen legen wir sehr viel Wert auf die Meinung unserer Mitarbeiter*innen und setzen daher deren konstruktive Vorschläge oder Initiativen im Rahmen unserer Möglichkeiten um. Umweltschutz ist zudem ein zentrales Thema in unseren internen Schulungs- und Trainingsprogrammen.

Wir berichten umfassend und regelmäßig, intern sowie extern, über die Aktivitäten und den Stand der Nachhaltigkeit im Unternehmen. Ebenso führen wir mit allen gesellschaftlichen Gruppen, mit unseren Mitarbeitenden, Kunden, Lieferanten, mit den Anrainergemeinden sowie den Behörden einen andauernden und offenen Dialog.



Alois Höfler



Alexander Sobota



Herbert Traxler